

Presseinformation
Nr. 1118 vom 3. August 2021

Regionalliga Südwest GbR
Sepp-Herberger-Weg 2
76227 Karlsruhe

Ansprechpartner: Jonas Ochs

Tel.: 0721-40904-17

Fax: 0721-40904-616

info@regionalliga-suedwest.de



Clubs der Regionalliga Südwest bieten flächendeckende Livestreams auf der Plattform LEAGUES an

Zum ersten Mal in der zehnjährigen Geschichte der Regionalliga Südwest GbR findet eine flächendeckende Livestream-Produktion aller Spiele statt, was einen Meilenstein in der Professionalisierung und Medialisierung der Liga darstellt.

In umfangreichen und intensiven Gesprächen zwischen den 18 Clubs, der Regionalliga Südwest GbR sowie der Plattform LEAGUES wurde für die Saison 2022/23 eine Konstellation geschaffen, in der nach aktuellem Stand 15 von 18 Clubs selbst als Produzenten Livestreams ihrer Spiele anbieten. Die Spiele werden allesamt über die Plattform LEAGUES ausgestrahlt. In den drei Fällen haben die Ligaführung und LEAGUES eine Lösung geschaffen, die auch hier Livestreams garantiert. Gespräche über eine mögliche Zusammenarbeit der drei Clubs finden derweil statt.

Jonas Ochs, Referent der Geschäftsführung und Leiter Spielbetrieb der Regionalliga Südwest: *„Es ist kein Geheimnis, dass wir darauf hinarbeiten, die mediale Präsenz der Regionalliga Südwest und deren Vereinen nachhaltig zu fördern. Ein wichtiger Baustein dabei ist eine flächendeckende Übertragung aller Spiele der Liga. Aufgrund der noch nicht vollzogenen Neuaufstellung der Geschäftsführung und der eigentlich nicht vorhandenen Personalressourcen, war die Umsetzung eines derartigen Projektes erst für die Saison 2023/24 angedacht. Aufgrund der engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit, einer sehr guten Vorarbeit von LEAGUES und vor allem aufgrund des enormen Zuspruchs der Vereine, mit LEAGUES zusammenzuarbeiten, konnten wir das Pilotprojekt kurzfristig realisieren. Wir erhoffen uns dadurch, einen weiteren Schritt in Richtung Professionalisierung zu gehen und für unsere Vereine und deren Fans einen Mehrwert zu schaffen.“*

Markus Kleber, Gründer und CEO von LEAGUES: „Uns freut es sehr, dass wir in den sehr konstruktiven Gesprächen mit den Vertretern der Clubs sowie der Liga, eine gemeinsame Lösung schaffen konnten, von der Fans wie Clubs direkt und auch nachhaltig profitieren werden. Das Vertrauen der Clubs bestätigt unseren eingeschlagenen Weg, nicht als Mittelsmann, sondern als technischer Ermöglicher zwischen Club und Unterstützer bzw. Fan für eine stärkere Bindung zu arbeiten. Wir wollen die Kreativkraft der Clubmedien aufgreifen und sie mit voller Kraft sowie technisch als auch inhaltlich unterstützen. Damit legen wir gemeinsam die Grundlage für die Clubs qualitativ aber auch monetär erfolgreich medial zu arbeiten.“

Clubs sind selbst Anbieter und nutzen mit LEAGUES eine zentrale Plattform

Für Fans bedeutet dieser Service eine einheitliche Plattform als Anlaufstelle für alle Livestreams in hoher Qualität und die Möglichkeit, ihren Club mit dem Kauf der Livestream-Tickets direkt zu unterstützen. Neben Dauerkarten werden dabei v.a. auch Auswärtsdauerkarten für die Livestreams angeboten. Zu den Livestreams gelangt man über die zentrale Landingpage <https://www.leagues.football/rlsw> . Dort sind alle aktuell anstehenden Livestreams sowie die Landingpages der einzelnen Clubs hinterlegt.

LEAGUES fungiert dabei als Plattform für die technische Abwicklung, Support sowie auch die Zahlungsabwicklung der kostenpflichtigen Livestreams. Die Produktion und inhaltliche Verantwortung (Redaktion, Kameraführung, Produktionsqualität und Kommentar) liegt bei den Clubs selbst als Anbieter. Entsprechend fließt auch der Großteil der Einnahmen abzüglich der Kosten für die Livestream-Produktion sowie Lizenzabgaben für Senderechte an die Liga und Plattformkosten für die Nutzung und Abwicklung durch LEAGUES direkt an die Clubs. LEAGUES verantwortet hier neben der Bereitstellung des Livestreams zwar auch die Zahlungsabwicklung beim Verkauf der Livestream-Tickets ab, um Fans einen reibungslosen Service und gleichbleibender Qualität zu bieten, leitet die Einnahmen aber mit einer raschen Abrechnung an die Clubs weiter.

Bedingt durch das flächendeckende Angebot auf einer zentralen Plattform, kann den Fans der teilnehmenden Clubs auch eine Auswärtsdauerkarte angeboten werden, sodass alle Auswärtsspiele im Livestreams verfolgt werden können, ohne jedes Mal Einzeltickets buchen zu müssen.

Unterschiedliche Produktionsstandards in Verantwortung der Clubs

Zu beachten ist, dass es durch die produktionstechnische und inhaltliche Verantwortung der Livestreams durch die Clubs teils in Eigenproduktion, teils mit verschiedenen Dienstleistern und in unterschiedlichen Produktionsvarianten keinen allgemeingültigen und einheitlichen Produktionsstandard geben kann. Die Regionalliga Südwest verzichtet hier bewusst auf verbindliche Vorgaben, um die Hürden für die Clubs so gering wie möglich zu halten. Damit soll eine Wirtschaftlichkeit der Livestreams für alle Clubs

möglich gemacht werden, um letztlich die flächendeckende Produktion zu gewährleisten. Ziel ist es jedoch - und dabei unterstützt und berät LEAGUES tatkräftig - das Produktionsniveau so hoch wie möglich zu halten.

Der Produktionsumfang sowie die Ausgestaltung der Streams durch die Clubs kann unterschiedlich gestaltet sein. Die Regel sind 1-3-Kameras und Kommentatoren, die von den Clubs gestellt werden. Grundsätzlich bietet LEAGUES aber auch die Option, einen zusätzlichen Livestream mit der Audiospur des Kommentators des Gastvereins anzubieten, damit auch Gästefans im Livestream auf ihre Kosten kommen.

Die TSG Hoffenheim II, der 1. FSV Mainz 05 II sowie der KSV Hessen Kassel werden nach aktuellem Stand nicht selbst als Anbieter auf LEAGUES auftreten, befinden sich allerdings aktuell noch in Gesprächen über eine mögliche Zusammenarbeit. Sollte sich der aktuelle Stand hierbei nicht ändern, steht es in diesen Fällen den jeweiligen Auswärtsteams offen, einen Stream in ihrem eigenen üblichen Setup anzubieten. Sollten sich Gästeclubs dagegen entscheiden, wird als Backup das Kamerasignal des Scoutingfeeds, der zum Zwecke der Spielanalyse aufgezeichnet wird, übertragen. Das Kamerabild für die Spielanalyse wird ausschließlich aus der Totalen ohne Closeups gefilmt. Die Einnahmen kommen bei einem Angebot des Auswärtsteams direkt diesem zugute. Bei einem Alternativangebot sind die Regionalliga Südwest und LEAGUES gemeinsam Anbieter.

Preisstruktur des Angebots

Grundsätzlich empfehlen LEAGUES und die Regionalliga Südwest folgende Mindest-Preisstruktur. Clubs können selbst entscheiden, davon nach oben abzuweichen.

- Season Pass:
 - Alle Heim- und Auswärtsspiele live + on demand
 - 136 € (4 €/Spiel)
- Away Pass
 - Alle Auswärtsspiele live + on demand
 - 85 € (5 €/Spiel)
- Match Pass
 - Einzelticket nur live
 - 7 €/Spiel

Ein Vergleich der Preise mit Angeboten von großen Streaminganbietern für Filme/Serien oder andere Sportübertragungen kann in diesem Fall nicht herangezogen werden, da sich Angebot, Kostenstruktur, Geschäftsmodell und Zielgruppe deutlich unterscheiden. Große Streaminganbieter wie Netflix oder Disney+ auf der einen bzw. DAZN oder MagentaSport auf der anderen Seite richten ihr Angebot an eine viel größere Masse potenzieller Nutzer:innen. Folglich lassen sich Kosten für Server, Support und Produktion viel einfacher skalieren und somit zu deutlich niedrigeren Preisen anbieten. Zudem stehen hier finanzkräftige Unternehmen / Investoren hinter den Anbietern, die es erlauben, dass eine Rentabilität erst nach mehreren Jahren erreicht wird. Im Falle

der Regionalliga Südwest und ihrer Clubs, die selbst Anbieter sind, ist dies nicht der Fall. Aufgrund der geringeren Zahl potenzieller Nutzer:innen sind hier Kosten für Server und Support gar höher und selbst geringere Produktionskosten aufgrund einfacherer Setups im Vergleich zu großen TV-Produktionen sind hier aufgrund der geringeren Zahl von Fans pro Kopf höher. Damit können derartige Preise letztlich nicht verglichen werden.

Abgaben an LEAGUES dienen der Refinanzierung der Kosten und Weiterentwicklung der Plattform, von der wiederum alle Clubs profitieren. Ebenso profitieren alle Ligateilnehmer von den Lizenzabgaben an die Regionalliga Südwest GbR, die dieses Geld einsetzt, um die Professionalisierung von Liga und Geschäftsstelle voranzutreiben.

ptu/joc/03.08.2022